

LAG, Marktplatz 23, 86653 Monheim

«FunktionGemeinde»
«Anrede» «Anrede_2»
«Vorname» «Name»
«Ortsteil»
«Straße»
«PlzOrt»

Marktplatz 23
86653 Monheim

Telefon 0 90 91 / 90 91 - 39
Fax 0 90 91 / 90 91 - 44

Ihre Zeichen / Ihre Nachricht vom	Unsere Zeichen	Bearbeiter	Datum
	F. E./Ri.	F. Eckmeier	27.04.2011

Protokoll der Jahreshauptversammlung der LAG Monheimer Alb – AltmühlJura

Am Donnerstag, 24.03.2011 um 19.30 Uhr in Otting, Gasthaus Roßkopf

Teilnehmerzahl: 32, Entschuldigt: 14;

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden der LAG Herrn Bgm. Anton Ferber

Er übergibt Herrn Bürgermeister Bernreuther aus Otting das Wort. Dieser stellt seine Kommune kurz vor: Otting plant für das Jahr 2030 seine 1200 Jahrfeier. Die Gemeinde gehörte wie Solnhofen zum Kloster Fulda und wurde in diesem Zusammenhang urkundlich erwähnt. Die Kirche im Ort ist dem heiligen Richard geweiht und geht auf das Jahr 1015 zurück. In Otting befindet sich ein Trass-Bruch mit Suevit-Stein. Dieser wurde schon oft von Geologen aus der ganzen Welt zu Forschungen in Zusammenhang mit dem Meteoriteneinschlag im Ries besucht. Im Gemeindegebiet liegt der einzige Bahnhof der Monheimer Alb. Er wird von der Kommune Otting zusammen mit der Stadt Monheim unterhalten. Otting hat keine Gewerbesteuererinnahmen. Im Jahr 1984 fand die Dorferneuerung I statt, wobei die Gemeinde beim Wettbewerb den 1. Platz erreichte. Im Jahr 2011 wird der Dorfplatz über die Vereinfachte Dorferneuerung neu gestaltet.

RM Friedrich Eckmeier weist auf die satzungsgemäße Ladung zum heutigen Termin hin und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Er stellt die Tagesordnung vor.

2. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2009

Das Protokoll der letzten Hauptversammlung wird vom RM in Stichpunkten erläutert, soll in Abstimmung mit den Anwesenden nicht verlesen werden, da es allen Mitgliedern schriftlich zugesandt wurde.

3. Geschäftsbericht 2010

Im vergangenen Jahr wurde intensiv an über 30 Projekten gearbeitet.

Folgende Projekte wurden beantragt, bewilligt und werden derzeit umgesetzt:

In-Wertsetzung Jurahaus – Kooperationsprojekt mit vier weiteren LAGen des Naturpark Altmühltals, Federführung durch unsere LAG;

Dorfladen Rögling – Eröffnung am 24.03.2011

Loipen- und Wegepflegegerät – das Gerät wurde im Dezember 2010 gekauft und bereits eingesetzt

SoMit Bürgerbus – Umsetzung in Monheim und Otting – Ausweitung auf restliche SoMit Kommunen in Arbeit

e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).



Aktiv im Alter – die LAG fungierte als Antragsteller – Umsetzung durch den Verein SoMit
Haus des Steins – Vorkonzept - Kooperation mit der federführenden LAG Bad Kissingen
Radwegenetz Nordschwaben – Vorkonzept - Kooperation mit der federführenden LAG Donau-
tal-Aktiv.

Bisher wurden aus dem Handlungsfeld „Steine ins Rollen bringen“ Projekte mit 113.374 € Förde-
rung bewilligt. Das Handlungsfeld „Miteinander geht es besser“ wurde mit 325.874 € bewilligter
Fördersumme umgesetzt, „Nur einen Steinwurf entfernt“ mit 3.750 €. Insgesamt wurden für unsere
LAG (bzw. Federführung durch uns) bisher Fördermittel in Höhe von 442.998 € zugesagt.

Weitere Projekte wurden bzw. werden in AK und mit dem Leader-Manager Herrn Herreiner zur
Antragstellung vorbereitet:

Europäisches Haus Pappenheim

Wasserspielplatz Wellheim

Touristische Aufwertung Dreiländereck

Touristische Aufwertung Am Steinbrunnen, Langenaltheim

Folgende Kooperationsprojekte wurden bearbeitet:

Urdonautal-Steig – weitere AK sind geplant, Antragstellung wird verfolgt

Historische Synagogenstandorte – Die interessanten Kommunen der anderen LAGen zeigten
wenig Interesse an der Teilnahme - Finanzierung des Projekts. In unserer LAG sind in Monheim
Spuren jüdischer Vergangenheit vorhanden (Rathaus), ebenso in Pappenheim (Friedhof), jedoch
keine Synagoge.

Dachmarke Naturpark Altmühltal – weitere AK sind nötig, in unserer LAG sind wenige Vermark-
ter vorhanden.

Schulmilchprojekt

Aus Leader-Arbeitskreisen entstand in mehreren Kommunen die Idee für eine vereinfachte Dorfer-
neuerung:

Gansheim – Abschluss 2010

Otting – Baubeginn 2011

Buchdorf – Antragstellung in 2011

Fünfstetten – Planung in Arbeitskreisen

Folgende Projektideen wurden in Arbeitskreisen behandelt und die Fördermöglichkeit geprüft:

Energiepark / - Pfad Lechsend

Ortskernentwicklung Buchdorf

Wolfenstadt

Solnhofen – Wildobstgarten – zwischenzeitlich Vorbereitung Antragsunterlagen

Solnhofen – Altmühlusstieg

Flusswasseraquarium Dollnstein (Umsetzung ohne Leader-Förderung)

Skaterbahn Dollnstein

Pilgerherberge Kaisheim

Radweg Mühlheim-Rögling

Radweg Langenaltheim B2 (Umsetzung ohne Leader-Förderung)

Georegion Solnhofen

Erweiterung Pizzeria Romana, Monheim

Job-Börse Steinberufe – Schulprojekt

Pflege Internetplattform www.monheimeralb-altmuehljura.de Schulung durch Herrn Bauer (VG
Monheim) für 2011 geplant

RM F. Eckmeier stellt einen Auszug mit Terminen des letzten Jahres vor und verweist hierbei be-
sonders auf die Teilnahme am Plenumstreffen Jakobuswege in Freising, die Prüfung der LAG-
Geschäftsstelle durch die Staatl. Führungsakademie für ELF in Weißenburg sowie die Zusammen-
arbeit mit dem Regionalmanagement Donau-Ries, in dessen Lenkungsgremium die LAG Monhei-
mer Alb – AltmühlJura vertreten ist.

4. Kassenbericht 2010 durch Kassier Willi Lechner

Ausgaben 2010	
LAG-Management Honorarkosten 11/09-11/10	91.273,00 €
Bürounterhalt	1.121,32 €
Lfd. Kosten Internetseite Fa. Prowide (Hosting-Pauschale)	606,84 €
Sonstige Geschäftsausgaben (Logo, Notarkosten für Vereinsregister, Kontoführung)	45,76 €
Projektbezogene Ausgaben:	
- Radwegenetz Nordschwaben Vorprojekt	1.220,00 €
- Anpassung Internetplattform	443,08 €
- Jakobuswege	100,00 €
- Aktiv im Alter (Verein SoMit)	4.770,55 €
Summe Ausgaben	99.580,55 €
Einnahmen 2010	
Kostenbeteiligung der Mitgliedsgemeinden (36.028 Einwohner x 1,35 €)	48.637,80 €
Zuweisungen für lfd. Zwecke	
- Leader (Honorar LAG-Management 11/09 – 10/10 = 12 Monate)	35.400,00 €
- Bundesfamilienministerium – Aktiv im Alter für SoMit	6.907,15 €
Entnahme aus Vermögenshaushalt	8.635,60 €
Summe Einnahmen	99.580,55 €

Herr Lechner nannte die Kassenstände (Vermögenshaushalt) zum 01.01.2010 mit 10.419,00 € sowie zum 31.12.2010 mit 1.748,- €.

5. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer der LAG, Horst Mack und Felix Köpf prüften die Kasse der LAG Monheimer Alb – AltmühlJura am 15.02.2011.

Herr Köpf bestätigt die ordentliche Kassenführung und beantragt die Entlastung der Vorstand-schaft.

Abstimmung: 32 Stimmen ja : 0 Stimmen nein

6. Haushaltsplan 2011

Ausgaben 2011	
LAG-Management (12/10-11/11)	84.252,00 €
Bürounterhalt	1.200,00 €
Lfd. EDV-Kosten an Prowide + Hosting für interaktive Karte	850,00 €
Dienstreisen, Tagungen, Seminarkosten für LAG-Mitglieder	660,00 €
Sonstige Geschäftsausgaben	200,00 €
Projektbezogene Ausgaben:	
- Aktiv im Alter (für Verein SoMit, Zuschuss bereits 2010)	2.400,00 €
- Jakobuswege Europäisch/Bayerisch	800,00 €
- Radwegenetz Nordschwaben	37.064,59 €

Summe der Ausgaben	127.426,59 €
Einnahmen 2011	
Entnahme Vermögenshaushalt 2010	1.784,14 €
Kostenbeteiligung der Mitgliedskommunen (35.851 Einwohner x 1,45 €)	51.983,95 €
Kostenbeteiligung Kommunen Nordschwäbisches Radwegenetz	8.968,50 €
Zuweisung für lfd. Zwecke	
- Leader (Honorar LAG-Management für 12 Monate)	35.400,00 €
- Leader (Radwegenetz Nordschwaben)	19.290,00 €
- Landkreis Donau-Ries für Radwegenetz Nordschwaben	10.000,00 €
Summe Einnahmen	127.426,59 €

RM F. Eckmeier weist darauf hin, dass für das Büro der Geschäftsstelle im Rathaus keine Miete von der Stadt Monheim berechnet wird.

Abstimmung über den geplanten Haushalt: 31 Stimmen ja : 0 Stimmen nein (nur noch 31 Anwesende)

7. Vorhaben 2011

- Beantragung der anstehenden Projekte
- Abwicklung bereits bewilligter Projekte
- Erarbeitung neuer Projekte in Arbeitskreisen – hier bietet RM Eckmeier den Kommunen an, in den Gemeinden und Ortsteilen im Rahmen öffentlicher Veranstaltungen Arbeitskreise zur Ideenfindung abzuhalten.
- Vollständige Umsetzung und Pflege des Qualitätsmanagement
- Weichenstellung für die Zeit nach Leader
- Intensivierung des Informationsaustausches (LAG-Ebene; überregional)
- Kontinuierlicher Informationsaustausch mit den Regionalmanagern der 3 Landkreise
- Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit.

8. Beratung über Satzungsänderung:

Erweiterung in § 12 Exekutivausschuss:

(12) Wenn bei dringenden einzelnen Projekt-Fällen über einen längeren Zeitraum keine Tagesordnung für das Entscheidungsgremium zustande kommt oder wenn sich Vorgaben für gefasste Beschlüsse ändern und dadurch Verzögerungen eintreten, kann mit einhergehender schriftlicher Erläuterung und Begründung schriftlich via Mail abgestimmt werden. Ein vorgetragener Fall gilt als beschlossen, wenn mehr als 50 % der Mitglieder des Entscheidungsgremiums zustimmend geantwortet haben. Zur Zustimmung werden die ordentlichen Mitglieder aufgefordert, es sei denn ein ordentliches Mitglied hat sich selbst in der Geschäftsstelle in der fraglichen Zeit abgemeldet.

Die Änderungen dürfen das Gesamtbudget nicht wesentlich beeinträchtigen und die via Mail gefassten Beschlüsse sind in der folgenden Sitzung für das Protokoll zur Kenntnis zu bringen.

Abstimmung: 31 Stimmen ja : 0 Stimmen nein

9. Neuwahlen

Herr Bgm. Vellinger übernimmt die Funktion des Wahlausschuss und klärt mit der Versammlung, dass die Abstimmung per Handzeichen erfolgen kann.

Vorgeschlagen und gewählt werden:

1. Vorsitzender	Bgm. Anton Ferber	31 Stimmen	Ja	: 0 Stimmen	nein
2. Vorsitzender	Bgm. Richard Mittl	31 Stimmen	Ja	: 0 Stimmen	nein
Kassier	Willi Lechner	31 Stimmen	Ja	: 0 Stimmen	nein
Beisitzer	Petra Stippel (in Abwesenheit)	31 Stimmen	Ja	: 0 Stimmen	nein
Beisitzer	Brigitte Güllich	31 Stimmen	Ja	: 0 Stimmen	nein

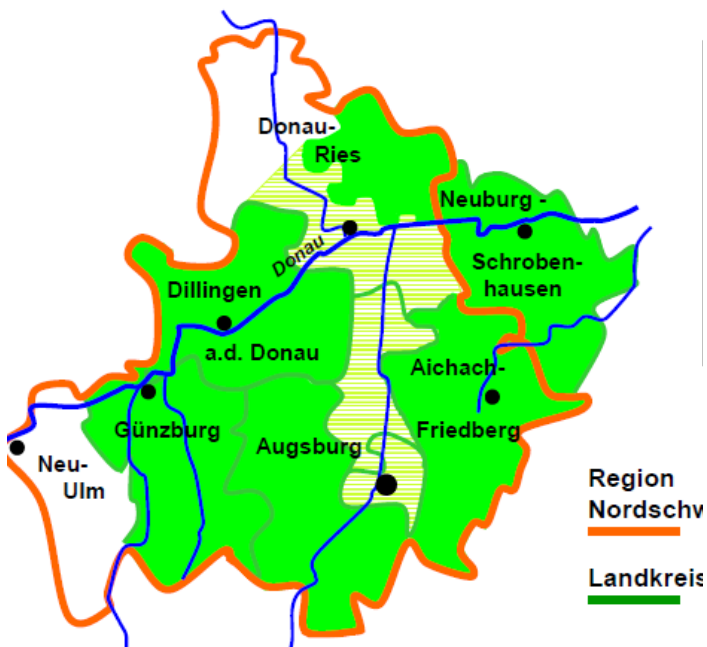
Die Funktion des Schriftführers wird durch die LAG-Geschäftsführung ausgeübt.

Kassenprüfer:	Felix Köpf	31 Stimmen	Ja	: 0 Stimmen	nein
	Horst Mack	31 Stimmen	Ja	: 0 Stimmen	nein

Sämtliche gewählten Personen nehmen die Wahl an.

10. Vorstellung und Abstimmung über Projekte:

Radwegenetz Nordschwaben – Ausweitung des Projektgebietes



Beschlussfassung:

Die LAG Monheimer Alb - Altmühl-Jura stimmt einer Ausdehnung des Projektes Radwegenetz Nordschwaben zu. Die Ausdehnung soll sich beschränken auf wichtige Fernradwege, Radwegeverbindungen und touristisch vermarktete Radrouten, die über die LAG-Gebiete hinausreichen und im Wesentlichen in Nordschwaben liegen.

Abstimmung: 31 Stimmen Ja : 0 Stimmen Nein

2. Bgm. Schröter aus Solnhofen versichert sich, dass die Verbindungen zu den angrenzenden Radwegen im Naturpark mit ausgeschildert werden.

Wasserabenteuerspielplatz Wellheim

Diesem Projekt wurde bereits im Exekutivausschuss am 22.07.2010 mit Kosten in Höhe von 184.450,00 € brutto zugestimmt. Nun sollen auch die Planungskosten in Höhe von 18.445,- € brutto zur Förderung beantragt werden.

Beschlussfassung:

Eine Förderung des Projekts nach Bayerischer Leader-Förderrichtlinie wird befürwortet.

Die Förderung in Höhe von 50 % der Nettokosten ist aufgrund der Bedeutung des Projektes für den sanften Tourismus in der LAG gerechtfertigt.

Die LAG Monheimer Alb – AltmühlJura unterstützt das Projekt „**Wasserabenteuerspielplatz an der Schutter, Wellheim**“.

Der Markt Wellheim sichert die Finanzierung des Projekts in Höhe von **202.895,- €**.

Planung und Umsetzung der Maßnahmen orientieren sich eng an der Projektbeschreibung.

Abstimmung: 31 Stimmen Ja : 0 Stimmen Nein

Wildobstgarten Solnhofen

2. Bgm Schröter stellt das Projekt mit einer Präsentation vor. Der ehemalige Versuchsgarten des Verschönerungsvereins Solnhofen direkt am Altmühl-Panorama-Weg gelegen, soll als bestehende Haselnussplantage größtenteils gerodet und mit Wildobstgehölzen bepflanzt werden. Zusätzlich werden teilweise in Zusammenarbeit mit einer Kindergruppe und Schulklassen ein Barfußpfad, ein Insektenhotel sowie ein Info-Pavillion errichtet.

Träger des Projekts: Verschönerungsverein Solnhofen

Gesamtkosten brutto	21.800,00 €	
Eigenleistung des Vereins	7.088,00 €	
Zur Förderung wird beantragt	14.712,00 €	12.363,03 netto
Leader Förderung 50 % der Nettokosten	6.181,51 €	

Das Projekt entspricht den Zielen des Handlungsfelds „Steine ins Rollen bringen“ und erfüllt die Kriterienliste der LAG in allen elf Punkten.

Beschlussfassung:

Eine Förderung des Projekts nach Bayerischer Leader-Förderrichtlinie wird befürwortet.

Die Förderung in Höhe von 50 % der Nettokosten von 12.363,00 € ist aufgrund der Bedeutung des Projektes für den sanften Tourismus in der LAG gerechtfertigt.

Die LAG Monheimer Alb – AltmühlJura unterstützt das Projekt „Wildobstgarten Solnhofen“. Der Verschönerungsverein Solnhofen übernimmt die Trägerschaft und stellt die Finanzierung sicher. Planung und Umsetzung der Maßnahmen orientieren sich eng an der Projektbeschreibung.

Abstimmung: 31 Stimmen Ja : 0 Stimmen Nein

Europäisches Haus Pappenheim

Bgm. Sinn erläutert den Stand des Projektes. Zur Sicherung der geplanten Nutzung als Europäisches Haus der Begegnung und Bildung soll auch Personal eingestellt und gefördert werden. Hierfür ist jedoch die Finanzierung noch nicht gesichert. Der Umbau des Gebäudes (Hülle gefördert durch Städtebauförderung) läuft bereits, Anfang 2012 soll der Innenausbau beginnen.

Touristische In-Wertsetzung Dreiländereck

Bgm. Maderer aus Langenaltheim konnte bei diesem Projekt die langen Verhandlungen mit dem Grundstückseigentümer abschließen. Die Gemeinde Langenaltheim kauft nun einen größeren Abschnitt des Grundstücks und wird als Träger des Projekts den Förderantrag stellen:

570 m² Waldfläche zu 6,- €

170 m² Wegfläche zu 3,- €

Bei der Förderung können 10 % der förderfähigen Gesamtkosten als Grundstückskosten zum Ansatz kommen.

Ende der Veranstaltung: 21.25 Uhr

Monheim, 05.04.2011

gez. Anton Ferber
1. Vorsitzender

gez. Friedrich Eckmeier
Schriftführer